

1. Medieninformation

23. Februar 2023, 14:00 Uhr

Ihre Ansprechpartner

Kai Siebenäuger (ks)

Einbrecher-Trio auf frischer Tat gestellt – Zweimal Haft

Görlitz, Gersdorfstraße
22.02.2023, 23:30 Uhr

Beamte des örtlichen Reviers haben Mittwochnacht ein Einbrecher-Trio an der Gersdorfstraße in Görlitz gestellt. Zwei der drei Tatverdächtigen befinden sich nun in Haft.

Was war geschehen?

Ein Zeuge meldete dem Polizeirevier einen Einbruchsalarm in einem Gebäude und gab an, dass sich fremde Personen in den dortigen Büroräumen aufhalten würden.

Soforteinsatz!

Soforteinsatz für die Uniformierten des Görlitzer Streifendienstes! Mehrere Streifenwagenbesatzungen fuhren unverzüglich zur Örtlichkeit. Dort fanden die Polizisten aufgebrochene Räumlichkeiten vor. Personen waren zunächst keine mehr anzutreffen. Dafür fehlte unter anderem eine Playstation Pro samt Controller im Wert von etwa 460 Euro. Außerdem hinterließen die Täter einen erheblichen Sachschaden in Höhe von bislang circa 3.000 Euro.

Den Tätern auf der Spur – Fahndung, dann Zugriff!

Ermittlungen lenkten den Verdacht auf drei, der Polizei bereits bekannte junge Männer. Die Fahndungsmaßnahmen rund um den Tatort liefen umgehend an und auf Hochtouren. Kurz nach Mitternacht dann der Fahndungserfolg – Eine Streife stellte drei Tatverdächtige im Alter von 16, 16 und 18 Jahren. Die Drei saßen völlig verschwitzt vor der Wohnanschrift von einem der Verdächtigen am Südausgang des Bahnhofes.

Durchwahl

Telefon +49 3581 468-2030
Mobil +49 173 961 86 41
Telefax +49 3581 468-2006

medien.pd-gr@
polizei.sachsen.de

Görlitz,
23. Februar 2023



Hausanschrift:

Polizeidirektion Görlitz
Conrad-Schiedt-Straße 2
(Zufahrt über Teichstraße)
02826 Görlitz

www.polizei.sachsen.de



Durchsuchungserfolg und Einsatz Fährtenhund

Bei der Durchsuchung der Personen fanden die Beamten die zuvor entwendete Playstation samt Controller, sowie eine Schachtel mit betäubungsmittelähnlichen Substanzen auf und stellten die Gegenstände sicher. Ein eingesetzter Fährtenhund verifiziert mit seiner Spürnase den Tatverdacht gegen die jungen Männer. Er lief noch einmal genau den Weg vom Tatort bis zum Feststellort der drei Tatverdächtigen am Bahnhof. Nun klickten die Handschellen. Die Ordnungshüter nahmen die drei Deutschen vorläufig fest und brachten sie zum Revier.

Ermittler kommen zum Einsatz

Die drei Tatverdächtigen sind den Ermittlern keine Unbekannten. Von einem der 16-Jährigen sowie dem 18-Jährigen brachten die Kriminalisten erst einen Tag vor der Feststellung umfangreiche Aktenbände zur Staatsanwaltschaft. Beide stehen neben anderen Personen im Verdacht für eine ganze Serie von Straftaten im Stadtgebiet und im Umland von Görlitz verantwortlich zu sein. Die Ermittlungen dazu dauern an. Ermittelt wird unter anderem wegen der Einbruchs- und Vandalismus-Serie am Berzdorfer See und Einbrüchen in verschiedene Firmen in Gewerbegebieten. Außerdem wegen nächtlichen führerscheinlosen Spritztouren und daraus resultierenden Verkehrsunfällen.

Durchsuchungen, Haftrichter-Termin und Einlieferung in die JVA

Am Donnerstag und Freitag realisierten Polizisten und Ermittler des örtlichen Reviers mehrere Durchsuchungsbeschlüsse und stellten weitere zahlreiche Beweismittel sicher. Einer der beiden 16-Jährigen wurde nach Abschluss aller Maßnahmen auf freien Fuß entlassen. Gegen die beiden anderen Tatverdächtigen stellte die Staatsanwaltschaft Antrag auf Erlass von Haftbefehlen beim Ermittlungsrichter des Amtsgerichtes Görlitz. Dieser erließ am Freitag gegen beide Beschuldigten Haftbefehl. Ordnungshüter brachten sie daraufhin in eine Justizvollzugsanstalt. (ks)

Zu viel auf dem Kerbholz – Einbrecher in Haft

Görlitz, Robert-Koch-Straße
22.02.2023, 03:45 Uhr

Am frühen Mittwochmorgen haben Bundespolizisten einen guten Riecher bewiesen und einen 29-jährigen Opel-Fahrer an der Robert-Koch-Straße in Görlitz kontrolliert. Wie sich herausstellte hatte der Pole am Ende zu viel auf dem Kerbholz und sitzt nun in Haft.

Alles begann mit der Kontrolle des Zafira-Fahrers in der Ortslage Hagenwerder. Dabei gab er an, Cannabis konsumiert zu haben. Die Beamten zweifelten daraufhin an seiner Fahrtauglichkeit und verständigten die Landespolizei. Das örtliche Revier übernahm den Fall. Im Rahmen der weiteren Ermittlungen stellten die Uniformierten fest, dass es sich bei dem Fahrer um einen der Polizei bereits Bekannten handelte und er nicht im Besitz einer Fahrerlaubnis war. Ein durchgeführter Drogentest reagierte positiv auf Amphetamine und Cannabis. Außerdem bemerkten sie bei der Fahndungsüberprüfung, dass dem Mann nach dem Freizügigkeitsgesetz das Recht auf die Einreise und den Aufenthalt in der Bundesrepublik Deutschland verwehrt ist. Er wurde nach erfolgter Belehrung vorläufig festgenommen. Den Rest der Nacht verbrachte der Pole im Gewahrsam des Polizeireviers.

Der örtliche Kriminaldienst übernahm die weiteren Untersuchungen. Die Ermittler stellten fest, dass in dieser Personalie bereits umfangreicher Aktenbestand bei der Staatsanwaltschaft zur Vorlage gebracht wurde. Unter anderem war der Beschuldigte dringend verdächtig, Anfang November in eine Wohnung an der Biesnitzer Straße in Görlitz eingebrochen zu sein. In diesem Zusammenhang soll er dort Gegenstände im Wert von mehr als 2.000 Euro entwendet haben.

Auf Grund dieser Umstände beantragte die zuständige Staatsanwaltschaft am Mittwoch beim Amtsgericht Görlitz Haftbefehl gegen den Mann. In der Folge führten Beamte den mutmaßlichen Einbrecher vor. Ein Ermittlungsrichter erließ daraufhin am Donnerstag Haftbefehl gegen ihn. Polizisten lieferten den Beschuldigten in eine Justizvollzugsanstalt ein. Der Pole muss sich nun wegen der genannten Delikte und insbesondere wegen

des Wohnungseinbruchsdiebstahles vor einem Gericht verantworten. (ks)

Räuberischer Dieb gestellt – Tatverdächtiger in Haft

Bautzen, Stieberstraße
23.02.2023, 09:45 Uhr

Couragierte Mitarbeiter eines Einkaufsmarktes an der Stieberstraße in Bautzen haben am Donnerstagvormittag einen Räuberischen Dieb gestellt. Der 31-Jährige hatte sich zuvor seinen Rucksack mit Lebensmitteln und Alkohol im Wert von etwa 72 Euro vollgepackt und dann den Kassenbereich passiert, ohne zu bezahlen. Mitarbeiter stellten sich ihm im Eingangsbereich in den Weg. Der Inder versuchte zu fliehen. Dabei schlug er einer Verkäuferin ins Gesicht und beleidigte eine weitere. Die Frau wurde leicht verletzt. Schließlich hielten ihn mehrere Mitarbeiter mit vereinten Kräften bis zum Eintreffen der Polizei fest.

Nach erfolgter Festnahme kam der Tatverdächtige in den Gewahrsam. Im Polizeirevier wurde er erkennungsdienstlich behandelt. Mehrere Zeugen und Geschädigte sagten zur Sache aus.

Nach Rücksprache mit der Staatsanwaltschaft beantragte diese Haftbefehl beim zuständigen Amtsgericht. Am Freitagvormittag führten Beamte des örtlichen Reviers den Polizeibekanntem bei einem Haftrichter vor. Im Ergebnis ordnete dieser die Untersuchungshaft an. Polizisten brachten den Inder in eine Justizvollzugsanstalt. Dieser muss sich nun auch wegen zahlreicher anderer Straftaten verantworten. Unter anderem wegen der Sachbeschädigungen im Zusammenhang mit dem Vorfall auf der Bautzener Reichenstraße vor etwa zwei Wochen. (ks)

Autobahnpolizeirevier Bautzen

Geschwindigkeit kontrolliert

BAB 4, Görlitz - Dresden, Parkplatz An der Neiße
23.02.2023, 08:00 - 12:30 Uhr

Beamte des Verkehrsüberwachungsdienstes haben am Donnerstagvormittag auf der A 4 am Parkplatz An der Neiße die



Einhaltung der Geschwindigkeit kontrolliert. Auf diesem Abschnitt besteht ein Tempolimit von 80 km/h. Insgesamt wurden 1.406 Fahrzeuge gemessen. Dabei kam es zu 187 Geschwindigkeitsüberschreitungen. Die Ordnungshüter sprachen 53 Verwarngelder aus und fertigten 134 Bußgeldanzeigen. Negativer Spitzenreiter war der Fahrer eines Audi mit polnischen Kennzeichen, der mit 146 km/h in Richtung Dresden geblitzt wurde. Den Fahrer erwarten nun 600 Euro Bußgeld, sowie zwei Monate Fahrverbot.

Landkreis Görlitz, B 115, Richtung Weißwasser
23.02.2023, 09:30 Uhr - 13:00 Uhr

Ein Messteam hat am Donnerstagvormittag auf der B 115 in Richtung Weißwasser eine Geschwindigkeitskontrolle durchgeführt. Insgesamt wurden 391 Fahrzeuge kontrolliert. 22 Fahrer erhielten aufgrund zu hoher Geschwindigkeit ein Verwarngeld, 65 Pkw-Lenker müssen mit einem Bußgeld rechnen. Der Fahrer eines Porsche durchfuhr die Messstelle mit 117 km/h anstatt der erlaubten 70 km/h. Ihn erwarten nun zwei Punkte, 320 Euro Bußgeld sowie einen Monat Fahrverbot. (ks)

Sattelzug liegengeblieben

BAB 4, Dresden - Görlitz, Tunnel Königshainer Berge
23.02.2023, 19:30 Uhr

Am Donnerstagabend ist im Tunnel Königshainer Berge auf der A 4 ein ukrainischer Sattelzug aufgrund eines technischen Defekts liegengeblieben. Sofort wurde die Geschwindigkeit auf 60 km/h reduziert und der rechte Fahrstreifen im Tunnel gesperrt. Die Beamten bestellten einen Abschleppdienst für den Fahrer. Noch vor dessen Eintreffen gelang es dem Mann, sein Fahrzeug wieder eigenständig zu starten und auf einen nahe gelegenen Parkplatz auszuweichen. (ks)



Landkreis Bautzen

Polizeireviere Bautzen/Kamenz/Hoyerswerda

Zwei E-Bikes weg

Malschwitz, OT Niedergurig
22.02.2023, 10:30 Uhr - 15:15 Uhr

Unbekannte Täter haben am Mittwoch zwei E-Bikes aus einer Lagerhalle in Niedergurig gestohlen. Das türkis-schwarze sowie das rot-schwarze Mountain-Bike von Conway hatten einen Wert von etwa 5.600 Euro. Der örtliche Kriminaldienst ermittelt und fahndet nach den Rädern. (ks)

Geschwindigkeitskontrollen

Pulsnitz, Kamenzer Straße
23.02.2023, 13:50 Uhr - 14:50 Uhr

Pulsnitz, Bachstraße
23.02.2023, 14:10 Uhr - 15:10 Uhr

Beamte des örtlichen Reviers haben am Donnerstagnachmittag zwei Geschwindigkeitskontrollen in Pulsnitz durchgeführt. Auf der Kamenzer Straße überschritten bei 51 gemessenen Fahrzeugen zehn Fahrzeugführer die zulässige Höchstgeschwindigkeit von 50 km/h. Die höchste Überschreitung betrug 25 km/h. Auf der Bachstraße verstießen vier Fahrzeugführer gegen die dort zulässige Höchstgeschwindigkeit von 30 km/h. Die höchste Überschreitung hier betrug 18 km/h. Die Ordnungshüter ahndeten die Verstöße. (ks)

Unter Drogen unterwegs

Kamenz, Goethestraße
23.02.2023, 15:00 Uhr

Am Donnerstagnachmittag haben Beamte des örtlichen Reviers einen 40-jährigen Opel-Fahrer an der Goethestraße in Kamenz gestoppt. Ein Drogentest reagierte positiv auf Cannabis. Bei seinem 37-jährigen Beifahrer fanden die Beamten in einer mitgeführten Ledertasche eine Tabakpfeife, eine Marihuana-Tabakmischung und einen kleinen Brocken Haschisch. Die Gegenstände wurden

sichergestellt. Die Ordnungshüter ordneten eine Blutentnahme an und untersagten den Deutschen die Weiterfahrt. Im Anschluss fertigten sie Anzeigen wegen Fahrens unter Drogeneinwirkung und Verstoßes gegen das Betäubungsmittelgesetz. (ks)

Kokelei kurz nach dem Jahreswechsel – Zeugen gesucht

Königswartha, Hauptstraße
02.01.2023, 11:30 Uhr

Nach einem Brand an der Hauptstraße in Königswartha kurz nach dem Jahreswechsel am Montagvormittag, den 2. Januar 2023, sucht die Polizei nach Zeugen. Unbekannte kokelten in der Nähe eines Einkaufsmarktes neben einem dort befindlichen Trafohäuschen. Dabei zogen die Flammen sowohl die Fassade der Trafostation als auch angrenzendes Buschwerk in Mitleidenschaft. Ein Zeuge gab an, ein Kind in der Nähe angesprochen zu haben. Dieses gab an, zwei Jugendlichen beobachtet zu haben, die am Trafohaus standen.

Der örtliche Kriminaldienst ermittelt seitdem wegen der Brandstiftung und sucht nun nach Zeugen des Vorfalls. Das Polizeirevier Hoyerswerda nimmt Hinweise zu Personen, die sich zur genannten Zeit am Tatort aufhielten, entgegen. Wer hat Beobachtungen im Zusammenhang mit dem Brandgeschehen gemacht oder kann Angaben zu möglichen Tätern machen? Zeugen können sich im Polizeirevier Hoyerswerda unter der Rufnummer 03571 465 0 oder bei jeder anderen Polizeidienststelle melden. (ks)

Mann rastet aus – Erst Gewahrsam, dann Klinik

Hoyerswerda, Schloßplatz
23.02.2023, 09:30 Uhr

Hoyerswerda, Salomon-Gottlob-Frentzel-Straße
23.02.2023, 10:00 Uhr

Ein 30-Jähriger ist am Donnerstagvormittag erst in einer Bankfiliale am Schloßplatz und dann in einem Gebäude der Stadtverwaltung an der Salomon-Gottlob-Frentzel-Straße in Hoyerswerda ausgerastet. Offenbar beabsichtigte er Geld abzuheben. Dies funktionierte wohl nicht. Aufgrund seines aggressiven und beleidigenden Auftretens wurde er durch Mitarbeiter des Hauses



verwiesen. Nun begab er sich ins Rathaus. Als ein Mitarbeiter ihn aufforderte, das Haus zu verlassen, rastete der Mann erneut aus und zerschlug die Scheibe einer Tür. Hinzueilende Beamte des nahegelegenen Reviers überwältigten den Störer und nahmen ihn in Gewahrsam. Ein Drogentest reagierte positiv auf Amphetamine. Ein Arzt versorgte einen leicht verletzten Mitarbeiter der Stadtverwaltung als auch den renitenten Mann medizinisch. Im Anschluss kam der Deutsche in ein Krankenhaus. Der örtliche Kriminaldienst ermittelt nun wegen Beleidigung, Körperverletzung und Sachbeschädigung. Der Sachschaden an der beschädigten Tür belief sich auf etwa 80 Euro. (ks)

Landkreis Görlitz

Polizeireviere Görlitz/Zittau-Oberland/Weißwasser

Geschwindigkeitskontrollen

Görlitz, Heilige-Grab-Straße, beidseitig
23.02.2023, 13:00 Uhr - 14:30 Uhr

Niesky, Bautzener Straße.
23.02.2023, 14:00 Uhr - 15:00 Uhr

Beamte des örtlichen Reviers haben am Donnerstagnachmittag in ihrem Zuständigkeitsbereich zwei Geschwindigkeitskontrollen durchgeführt.

Auf der Heilige-Grab-Straße in Görlitz passierten 36 Fahrzeugführer den Laser. Bei erlaubten 30 km/h waren sieben Lenker zu schnell. Die Ordnungshüter sprachen sechs Verwarngelder aus und fertigten eine Bußgeldanzeige. Die höchste gemessene Geschwindigkeit belief sich auf 49 km/h.

Auf der Bautzener Straße in Niesky passierten 35 Fahrzeugführer den Laser. Bei erlaubten 30 km/h war ein Lenker zu schnell. Die Ordnungshüter sprachen ein Verwarngeld aus. Die höchste gemessene Geschwindigkeit belief sich auf 43 km/h. (ks)

Transporter gestohlen

Löbau, Weißenberger Straße
15.02.2023, 16:00 Uhr - 23.02.2023, 12:00 Uhr

Unbekannte Täter haben in der vergangenen Woche einen Transporter an der Weißenberger Straße in Löbau gestohlen. Die Diebe entkamen mit dem weißen Sprinter von Mercedes Benz im Wert von etwa 5.000 Euro. Die Soko Kfz ermittelt und fahndet nach dem fünf Jahre alten Wagen. (ks)

Verfassungswidriges Kennzeichen geschmiert

Ebersbach-Neugersdorf, OT Neugersdorf
22.02.2023 - 23.02.2023 11.30 Uhr

Unbekannte Täter haben in der Nacht zu Donnerstag ein verfassungswidriges Kennzeichen auf einem Spielplatz an den Stadtteichen im Ortsteil Neugersdorf geschmiert. Das mit einem weißen Faserstift auf einer schwarzen Gummigewebematte eines Balance-Spielgerätes aufgebrachte Symbol, in einer Größe von etwa 26 Mal 26 Zentimeter, wurde entfernt. Der Staatsschutz übernahm die weiteren Ermittlungen. (ks)

Tür eingetreten und beschädigt – Zeugen gesucht

Weißwasser/O.L, Boxberger Straße
23.02.2023, 11:00 Uhr - 20:00 Uhr

Unbekannte Täter haben am Donnerstag eine Hauseingangstür eines Wohnblocks an der Boxberger Straße in Weißwasser eingetreten und beschädigt. Durch den Vandalismus fiel die Türfüllung heraus. Der Sachschaden belief sich auf etwa 250 Euro. Der örtliche Kriminaldienst ermittelt und sucht nach Zeugen des Vorfalls. Hinweise nimmt das Polizeirevier Weißwasser unter der Rufnummer 03576 262 0 oder jede andere Polizeidienststelle entgegen. (ks)

**Verkehrsunfallgeschehen in den Landkreisen Bautzen und
Görlitz**

Stand: 24.02.2023, 05:00 Uhr

	VKU	Verletzte	Tote
Autobahnpolizeirevier (BAB 4)	-	-	-
Polizeirevier Bautzen	8	1	-
Polizeirevier Görlitz	2	-	-
Polizeirevier Hoyerswerda	9	1	-
Polizeirevier Kamenz	5	-	-
Polizeirevier Weißwasser	1	-	-
Polizeirevier Zittau-Oberland	4	1	-
Gesamt:	29	3	-